

Zeitschrift: Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology

Herausgeber: Swisscom

Band: 77 (1999)

Heft: 3

Vorwort: Schlagwort «Konvergenz»

Autor: Gysling, Hannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schlagwort «Konvergenz»

Liberalisierte Märkte, wachsende und wechselnde Kundenbedürfnisse sowie innovative Technologieschübe sind die Triebfedern einer äusserst dynamischen Entwicklung mit starkem Einfluss auf den Wandel von Wirtschaft, Privat- und Konsumbereich sowie Gesellschaft. «Die Globalisierung der Wirtschaft und die damit verbundene Beschleunigung sämtlicher Prozesse tragen zur rasanten Ausweitung der Ware <Information> bei. Permanente Marktbearbeitung und flexible Produktion verlangen nach schnellem Informationszugang und prompter Informationsverarbeitung. Mit ihrem enormen Nutzungs- und Wert schöpfungspotenzial wird die Telematik somit je länger, je deutlicher zum wettbewerbsentscheidenden Faktor, ja zum eigentlichen Lebensnerv von Unternehmen und Wirtschaft.» Mit diesen Worten leitete Tony Reis, CEO Swisscom AG, anlässlich der Telematiktage in Bern sein Referat ein.

Die Informationsgesellschaft ist heute eine Realität, die uns alle angeht. Weil sie unser Leben, unser Verhalten und auch die zwischenmenschlichen Beziehungen verändert. Die Chancen der Telematik muss man nutzen. Wer sie nicht nutzt, verliert den Anschluss, verliert den Markt. Swisscom, die Schweizer Marktführerin für Telekommunikationsdienstleistungen, investiert deshalb namhafte Beträge in Telematik-Anwendungen und ihre Verbreitung. Als Vollsortimentsanbieter mit hoher Kompetenz in Sprach-, Daten- und Mobilkommunikation kann Swisscom ein beachtliches Potenzial von Möglichkeiten erschliessen. Grösstes Augenmerk gilt der Konvergenz, der Verschmelzung der Data- und Voice-Dienste sowie der mobilen und fixen Netze.

Als Vollsortiment-Anbieterin und auf dem Schweizer Multimedia-Markt etabliert, verfügt Swisscom über die nötigen Voraussetzungen, um die Anforderungen dieser neuen Entwicklungen und der rasch wachsenden Nachfrage zu erfüllen. Eine der wesentlichen Voraussetzungen, um diese Ziele zu erreichen, sind neben der guten Marktbearbeitung umsichtige und vorausschauende Forschungsaktivitäten. In diesem Sinn unternimmt Swisscom beachtliche Forschungsanstrengungen, die zu dem teilweise in die europäischen Forschungsprogramme eingebunden sind. Dies hat den Vorteil, dass damit die Schweiz, selbst wenn sie bis heute nicht EU-Mitglied ist, an den europäischen Forschungsergebnissen partizipieren kann. Die vorliegende Ausgabe vermittelt in einem ersten Teil Einblick in diese Forschungsaktivitäten. Wir werden im Laufe des Jahres weitere Beiträge zur europäischen Forschung im Bereich der Telekommunikation publizieren. An dieser Stelle bedanke ich mich für die tatkräftige Hilfe von Dr. Sathya Rao, welcher dazu beigetragen hat, dass diese Artikelserie in der comtec® erscheinen kann.



Hannes Gysling